

Die ANDERE Seite von Bonn



Sept.-November

2021

Kirchenmusik in/aus Beuel

Ev. Kirchengemeinde Bonn-Beuel

September

9
Donnerstag
20:00 Uhr

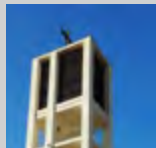


Eintritt frei



September

24
Freitag
19:30 Uhr



Eintritt: 20€/14€
Karten-
reservierung über
o.gridin@yahoo.de

oder an der
Abendkasse



Ein Projekt im Rahmen von
BTHVN
2020

Versöhnungskirche Beuel-Mitte, Neustraße 2

Reel Bach Consort



Irische Tänze auf dem Cembalo, Bachs Ouvertüren auf Uilleann Pipes. Irgendwann weiß der Zuhörer nicht mehr ganz genau, wo denn die Grenze liegt, und das ist gut so, denn die Musik von J.S.Bach ist nicht nur kompliziert, sie ist auch sinnesfroh, sie hat Energie und „power“ – und genau das will das Reel Bach Consort zeigen.

Nachfolge-Christi-Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

Ya Farhatan (Saad Thamer)

Ode an die Freude...

Beeinflusst von Beethovens kompositorischer Art und durch die ästhetische Auseinandersetzung mit einer neuen Vertonung Schillers »An die Freude« auf Arabisch und Deutsch hat der Komponist und Musiktheoretiker Saad Thamer ein neues symbiotisches Musikgebilde, bestehend aus der arabischen und westlichen Musikkultur, geschaffen.

Da das arabische ästhetische Prinzip am klarsten in der Kalligraphie erkennbar wird, wird der Konzertabend mit einem Vortrag zur arabischen Kalligraphie eröffnet. An bestimmten Stellen des musikalischen Werkes wird auch der Text von Schillers »An die Freude« auf Arabisch geschrieben. Durch einen Beamer an die Wand projiziert, kann das Publikum die Federführung des Kalligraphen verfolgen.

Kammerorchester (Ensemble Ruhr, 14 Streicher)
10 westliche und arabische Instrumentalisten
2 Vokalensembles (westlich / arabisch)
Kalligraph: Shahid Alam

Für sämtliche Veranstaltungen gelten die jeweils gültigen Corona-Bestimmungen.

Nachfolge-Christi-Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

Leveret

England's finest folk musicians

Das Trio Leveret aus England steht für hochkarätige Musiker, herrliche Musik und ein atemberaubend feines, aufeinander abgestimmtes Spiel – exzeptionell gut!
Ergreifend, kraftvoll, mitreißend - einfach schön. Diese Musik muss man genießen. Hoffen wir, dass es klappt.

Andy Cutting
Melodeon
Sam Sweeney
Fiddle
Rob Harbron
Concertina

Nachfolge-Christi-Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

„Halva“

Klezmer und sehr viel mehr



Nicolaas Cottenie (BE) – violin
Alina Bauer (DE) – violin
Ira Shiran (ISR) – accordion
Anja Günther (DE) – clarinet
Eline Duerinck (BE) – cello
Robbe Kieckens (BE) – percussion

Das international besetzte Ensemble Halva um den belgischen Violinisten Nicolaas Cottenie ist in seinen Kompositionen den vielfältigen Verbindungen zwischen traditioneller jiddischer Musik und der Musik Südosteuropas auf der Spur.

„Es ist damit, obwohl es gänzlich aus rein akustischen Stücken besteht, auf seine Weise eine politische Platte, die in Zeiten von lauter werdendem Antisemitismus und erstarkenden Autokratien etwas vollbringt, das gute Musik auch abseits des rein ästhetischen Genusses zu leisten vermag: Menschen miteinander zu verbinden.“

(Leipziger Volkszeitung)

September

30
Donnerstag
20:00 Uhr



Eintritt frei

Oktober

7
Donnerstag
20:00 Uhr



Eintritt frei



November

7

Sonntag
17:00 Uhr



Eintritt frei

Nachfolge-Christi-Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

ORGAN ON THE ROCKS Orgelklänge ganz anders...

Die Pfeifenorgel ist Instrument des Jahres 2021. Doch die Orgeltypische Literatur spricht nur eine ausgesuchte Minderheit an. Dabei kann man es mit einer Orgel auch ordentlich krachen lassen! Bei diesem Konzert erklingen Filmmusik, Rock- und Popsongs und...

Claus Schulte, Drums Hubert Arnold, Orgel

November

11

Donnerstag
20:00 Uhr



Eintritt 13/10/7€

Versöhnungskirche Beuel-Mitte, Neustraße 2

Duo „Goldene Zeiten“ „Bonn 1770“

Das einzig wahrhaftige Fast-Nicht-Beethoven-Programm zum Beethoven-Jahr 2020/21 in Bonn.

Jürgen Thormann, Bariton; H. Arnold, Sekundanz
Das Bonner Duo „Goldene Zeiten“ wirft einen verschmitzt-launig humorvollen Blick in das Bonn des Jahres 1770. Die bekanntesten Lieder – teilweise mal wieder echte Ohrwürmer – werden von Anekdoten und Zitaten mehr oder weniger bedeutender Zeitgenossen begleitet.
Historisch verbrieft Dinge ranken sich auf- und abwärts des Rheins sowie mittendrin in Bonn, rund um den Marktplatz und auch in der berühmten Wirtschaft ‚Zur Blumen‘, dem heutigen ‚Höttche‘. Neben rheinischen Bänkel-, Trink- und Spottliedern tragen auch die Herren Gluck, Telemann, Bach, Haydn und Mozart ihr Scherflein zum Ablauf des Abends bei. Selbst ein junger aufstrebender Literat namens Goethe verschont uns nicht mit komplizierten Liebesdingen.
Ein einfach unkonventioneller Blick auf ein prall gefülltes Jahr, auf zwölf Monate – und einen besonderen Tag des Jahres 1770.



Versöhnungskirche Beuel-Mitte, Neustraße 2

Die Wohltemperierte Harfe Tom Daun



„Der Ton der Harfe gleicht einem leichten ätherischen Wesen, das in der Luft umherwallt und die Herzen mit süßer Schwermut anfüllt...“ schrieb der barocke Dichter Matthias Claudius. Doch leider sind nur wenige originale Werke für Harfe aus dem 17. und 18. Jahrhundert erhalten. Tom Daun hat Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Silvius Leopold Weiss und anderen barocken Meistern für Harfe bearbeitet und lädt ein zu einem besinnlichen vorweihnachtlichen Konzertabend.

Fr, 18.9., 17 Uhr: **Symphonisches Gemeindesingen Johanneskirche, Kronprinzenstr. 12, Troisdorf**
Schola aus KirchenmusikerInnen des Kirchenkreises LKMD Britta Martini: Konzept und Moderation
Brigitte Rauscher: Leitung
Hubert Arnold: Orgel, Akkordeon
Die singende Gemeinde wird ganz ohne Proben Teil einer „Symphonie“ über Mensch, Natur und Umwelt.

Fr, 5.11. 20 Uhr: **Irish Folk at its Best**
Auftrittkonzert zum Workshopwochenende
Alex Froitzheim, Sabrina Palm
Ekhart Topp, Brian Haitz
Versöhnungskirche, Neustraße

Ein Wort zum Thema „Eintritt“

Der Eintritt bei unseren Konzerten ist frei – „Spende am Ende“. (Außer bei den Brotfabrik-Konzerten)

Für jede und jeden, auch für Menschen, die sich Eintrittskarten nicht leisten könnten, wollen wir musizieren – und freuen uns über viele lauschende Ohren. Das soll so bleiben, geht aber nur, wenn viele in den Spendenkorb die 10 bis 20 € geben, die sie für ein Konzert üblicherweise an Eintritt zahlen würden. Mit (leider immer noch!) 3,- bis 5,- € Spende im Schnitt pro Nase fehlt am Ende Geld für gute Kirchenmusik und für Musikerinnen und Musiker, die sich lange und intensiv auf die Konzerte vorbereiten und ihr Bestes geben. Bitte helfen Sie mit, dass unsere Konzerte auch in Zukunft allen offen stehen können. Vielen Dank!

Dezember

9

Donnerstag
20:00 Uhr



Eintritt 20/15/10€



Zugabe



Weitere
Termine

Zum Mitmachen

Die Kirchenmäuse proben donnerstags im Gemeindehaus Süd, Dietrich-Bonhoeffer-Straße.

15⁴⁵ - 16¹⁵ Uhr: Kinder bis 1. Schuljahr
16¹⁵ - 17⁰⁰ Uhr: Kinder ab 2. Schuljahr



Unser Jugendchor probt mittwochs von 17:30-19:00 Uhr in der Nachfolge-Christi-Kirche.

Wir holen uns Voice-Coaching per Zoom in die Probe - ultracool!



Haste Töne?

Kein gewöhnlicher Chor. Nur mit den Männerstimmen ist es wie überall. Wir proben mittwochs, 20 Uhr, in der Nachfolge-Christi-Kirche.

Wir singen glücklich machende Musik quer durch den Garten von Afrikanisch bis zum Weihnachtsoratorium.
www.chor-haste-toene.de



Unser Posaunenchor, die „Blechlawine“, probt montags um 20 Uhr in Beuel-Mitte.
Leitung: Guido Gorny (02171-89226)
info@guidogorny.de

Neu dabei:
Jungbläser-Truppe

„Wickie und die starken Töne“

Hubert Arnold
01515-42 969 41
info@reel-bach-consort.de
www.evangelisch-beuel.de

